Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1862

87 (22.7.1862)

urn:nbn:de:gbv:45:1-199322

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 87. Dienstag, den 22. Juli 1862.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

1. Nach einer Mittheilung des Königlich Hannoverschen Amts Wittmund muß, wegen Baues der Landstraße von Wittmund auf Isums-Leerhave, zur Communication von Jever nach den Möören im Kirchspiel Leerhave der Weg von Asel über Bourmönken nach Leerhave benutzt werden. Indem das Amt dieses zur Kenntniß der Eingesessenen bringt, bemerkt es, daß im Bezirke Bourmönken ein Weggeld gehoben wird, nämlich von einem Wagen mit 2 Zugthieren 1 gf. und mit 1 Zugthier 5 pf.

Amt Jever, 1862 Juli 18.

v. Heimburg.

Lauts.

2. Der Proprietair T. A. Rohlfs zu Bandt ist heute für die Bauerschaft Bandt als Bauervogt verpflichtet.

Amt Jever 1862 Juli 16.

v. Heimburg.

Lauts.

3. Der Hausmann Wilhelm Tyedmers zu Middoge ist heute für die Bauerschaft Middoge als Bauervogt verpflichtet.

Amt Jever, 1862 Juli 16.

v. Heimburg.

Lauts.

Immobil-Verkauf.

4. In Convocationssachen
wegen
eines von den Erben des weil. Hausmanns Gerd Hinrichs Janssen zu Wulfswarfen und dessen Wittwe Anna Catharine geb. Folkers, nachherige weil. Ehefrau des Hausmanns Gerd Herzog daselbst, nämlich:

a. Hieliet Marie Janssen, Ehefrau des Hausmanns Johann Hinrich Folkers zu Ramina,
b. Johann Folkers Janssen und
c. Gerhard Heinrich Janssen, und Namens der beiden Letzteren, deren Vormund, Hausmann Hayo Ihnken Folkers zu Zielens, Gemeinde Sillenstede,
d. dem Hausmann Gerd Herzog zu Wulfswarfen,

zu verkaufenden, zu Wulfswarfen belegenen Landguts,
wird neuer Termin zum Verkaufe des in den Proclamen vom 5. Mai 1862 näher beschriebenen Landguts auf den

31. Juli d. J.

Nachmittags 3 Uhr im „Hof von Oldenburg" hieselbst angesetzt.

Jever, 1862 Juli 16.

Großherzogliches Amtsgericht, Abtheilung III.

J. V.

Driver.

Albers.

Ausverdingungen.

5. Die Torflieferung für das Amtslocal pro 18$\frac{62}{63}$ soll am

24. Juli d. J.,

Morgens 10 Uhr, auf dem Amte öffentlich ausverdungen werden.

Die Bedingungen sind auf dem Amte zur Einsicht ausgelegt.

Amt Jever, 1862 Juli 15.

v. Heimburg.

Lauts.

6. Die Umlegung des Steinpfades von Waddewarden nach der Mühle soll am

26. Juli d. J.,

Nachmittags 4 Uhr, an Ort und Stelle öffentlich an die Mindestfordernden verdungen werden und soll der Anfang damit bei Kaufmann Janssen Hause zu Waddewarden gemacht werden, wozu Annehmer einladet

J. H. Rieniets.

Elmsenhausen, 1862 Juli 16.

Verpachtung.

7. Die Erben der weil. Ehefrau des Hausmanns E. U. Janssen zu Friedrichsgrode wollen den zu dem Nachlasse der Verstorbenen gehörigen

Platz
zu Gröninger Häuser,

bestehend aus einem ansehnlichen und in gutem Zustande befindlichen Wohn- und Wirthschaftsgebäude, Backhause, Garten, 48 Diemathen, (104 Morgen Hann.) Kleilandes, einigen Leegten und einem Theile des vormaligen Schwerinsgrodens am

Sonnabend, den 26. dieses Monats,
Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthofe der Frau Wittwe Dierken hieselbst auf 6 Jahre zum Antritt am 1. Mai 1863 öffentlich meistbietend verpachten lassen.

Die Conditionen können 8 Tage vorher bei mir eingesehen werden.

Wittmund, den 14. Juli 1862.

Jilden, Auct.

Vergantungen.

Schweine-Verkauf.

8. Der Handelsmann Haye Gerdes Janssen, zu Hattersum, läßt am

Donnerstage, den 24. dieses Monats,

Nachmittags 1 Uhr, in des Gastwirths Friese, hieselbst, Behausung:

ca. 50 Stück große und kleine Schweine, bester butjadinger Race,

meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verganten, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Jever, 1862 Juli 10.

v. Cölln.

Landesbibliothek Oldenburg

Pferde-Verkauf.

Der Handelsmann Gerd Harms Bunk, zu Hattersum, läßt am

nächsten Sonnabend, den 26. dieses Monats,

Nachmittags 1 Uhr, in des Gastwirths Remmers, vor der Sct. Annenstraße, Behausung:

12—15 Stück Pferde, theils zwei-, drei- und vierjährige und theils gute Arbeits-Pferde,

auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1862 Juli 21.

v. Cölln.

10. Herr Hausmann Schw. J. Dudden, zu Klein-Tengshausen, läßt am

29. dieses Monats,

Nachmittags 3 Uhr anfangend, bei seinem Hause, folgende Früchte auf dem Halme, als:

11 Matt Aufbruchshafer,
3 Matt Bohnen,
1 Matt Weizen,

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hohenkirchen, den 19. Juli 1862.

Jürgens.

11. Die Erben des weil. Kammer-Assessors Brünings zu Kniphausen lassen am

Dienstage, den 29. dieses Monats,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

den Mobiliar-Nachlaß ihres weil. Erblassers, wozu gehören:

1 Kleiderschrank, 1 Sopha, 1 Sophatisch, mehrere große und kleine Tische, 8 Rohrstühle, 4 Stühle und 1 Lehnstuhl, 1 Eckschrank, 1 Fußbank, Bettgestelle, 1 Seegraskissen, große und kleine Spiegel, 1 Sophakissen, 1 Kommode, Schildereien, Rouleaux, Gardinen und Gardinenhalter, Fußdecken, 1 vollständiges Bett, Bett-, Tisch- und sonstiges Leinenzeug, 1 Plätteisen, 1 Spinnrad, 1 Haspel und Garnkrone, 1 Küchenschrank, 1 Bratpfanne, 1 Lampe, 1 großer Dreifuß, 1 Wasserkessel, 1 kupf. Kessel, 1 Hackmesser, allerlei Küchengeräthe in Eisen, Kupfer, Messing, Zinn, Steinzeug und Porzellansachen, 1 Kaffeebrenner, 1 Balanze mit Blättern u. s. w.,

ferner: 2 Gartenbänke, Gartengeräthschaften, Bier-, Wein- und Schnapsgläser, mehrere Bouteillen, Kruken, Kisten und Kasten, auch eine Parthie Torf und Holz und noch viele andere hier nicht genannte hausgeräthliche Sachen

im Sterbehause daselbst öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen, und werden Kaufliebhaber hiemit eingeladen.

Sengwarden, 1862 Juli 20.

Hedden, Auct.

Am 30. dieses Monats,

Nachmittags 4 Uhr, soll zum Horumersiel einiges durch Erneuerung der Thüren und einen Theil der Binnen-Kaje erstandenes altes Eichen- und Tannenholz und etwas altes Eisen, auch eine neue tannene Bohle und zwei Diekdollen öffentlich gegen baare Zahlung verkauft werden.

Horum, den 21. Juli 1862.

C. Lohe.

Armen-Sache.

13. Die hiesige Armen-Commission wünscht die Kinder des J. F. Georg zum Rahrdum, 2 Mädchen von 13 und 11 Jahren und 1 Knaben von 8 Jahren, von jetzt an bis 1. Mai k. J., in andern Gemeinden in Kost und Pflege unterzubringen.

Annehmer wollen sich dieserhalb an den Armenvater J. F. Hinrichs hieselbst wenden.

Cleverns, 1862 Juli 19.

Die Armen-Commission.

Notificationen.

14. Da für C. Hayen Stelle, zu Sillenstede, bestehend aus Behausung nebst Gartengründen, auch 12 Matten Klei- und 3 Matten Geestlandes, im Verkaufstermine, den 19. d. Mts. ein hinlängliches Gebot nicht zu erzielen gewesen, so soll dieselbe nunmehr unter der Hand verkauft werden und wollen Kaufliebhaber behuf Contrahirung sich baldigst an den Unterzeichneten, bei dem auch die Bedingungen zur Einsicht liegen, wenden.

Jever, 1862 Juli 22.

J. G. G. Kletscher.

15. Im November d. J. sind 2400 Thlr. Gold Pupillengelder gegen hypothekarische Sicherheit unter meiner Nachweisung zu belegen.

Hooksiel, 1862 Juli 18.

Rehmeier,
Rechstllr.

16. Die Herren W. Herrmann zu Oldersum und J. Söker, zu Platthaus, wollen von ihrem kürzlich angekauften, zu Funnens, in der Gemeinde Hohenkirchen, belegenen Landgute, zum Antritt auf den 1. Mai 1863, verkaufen:

1. das Gebäude, aus Wohnhaus und Scheune bestehend, mit dem Gartengrunde, groß 311 R. 20 Fß. Kataster-Maaß,
2. ein Landstück, südlich und westlich am Bindewamswege belegen, groß 2 Jück 116 R. 50 Fß. K.-M.,
3. ein Landstück, östlich am Bindewamswege belegen, groß 2 Jück 248 R. 50 Fß. K.-M.,
4. ein Landstück, südlich am grünen Wege belegen, groß 3 Jück 16 R. 50 Fß. K.-M.,
5. eine alljährlich um Martini einkommende Grundheuer von 2½ Thlr. Gold, nebst dem bei Sterb- und Veränderungsfällen einkommenden Weinkauf von 1 Thlr.

Der Verkauf kann sowohl im Ganzen als stückweise erfolgen.

Der Unterzeichnete ist mit dem Verkaufe beauftragt und wollen etwaige Kaufliebhaber sich baldigst einfinden um zu contrahiren.

Hohenkirchen, den 18. Juli 1862.

Jürgens.

17. 1500 Thlr. Gold habe ich auf sichere Hypothek zinsträgig zu belegen.

Bruns,
Rechnungssteller.

Landesbibliothek Oldenburg

18. Da die Häuslingsstelle mit großem Garten des Arian Janssen Mammen zum St. Joostergroden bis jetzt nicht verkauft ist, so werden Kaufliebhaber ersucht, in erster Zeit zum Contrahiren sich bei ihm einzufinden. Bemerkt wird noch, daß der Antritt diesen Herbst geschehen kann.

Aufforderung.

19. Wegen Anfertigung eines Inventars über den Nachlaß des weil. Herrn Cammer-Assessor Brünings zu Kniphausen werden alle Diejenigen, welche Forderungen an den Nachlaß haben, aufgefordert, ihre specificirten Rechnungen gegen den 1. August d. J. bei dem unterzeichneten Vormund abzugeben; die später eingehenden Rechnungen können nicht berücksichtigt werden.

Großfrankreich, den 18. Juli 1862.

F. B. Oyen.

20. Ein vor einigen Jahren neu erbautes Wohnhaus mit mehreren eleganten Zimmern und Schlafkammern, Stallraum und Brunnen, nebst Blumen- und Gemüsegarten, in der Vorstadt Jever angenehm belegen, habe ich, Mai 1863 anzutreten, in Auftrag zu verkaufen.

Bruns.

21. Die noch rückständigen Vergantungsgelder aus weil. Kaufmann Lohe Erben Auction sind jetzt **zur Vermeidung der Klage** zu zahlen.

Sande. Hümme, Rstllr.

Bekanntmachung.

22. In der Ackerbauschule zu Neuenburg wird mit dem 1. Oct. d. J. ein neuer Cursus eröffnet und der Unterricht im Laufe des Winters in folgenden Fächern ertheilt:

Bodenkunde, Düngerlehre, allgem. Ackerbau, Betriebslehre, Chemie, Physik, Zoologie, Pflanzen-Anatomie und -Physiologie, Volkswirthschaftslehre — Lehrer Thyen.

Baukunde mit Zeichnen, Oldenburgische Geschichte und Topographie, Buchführung, Wiesenbau, Viehzucht — Landwirth v. Negelein.

Thierheilkunde, Anatomie, Pferdekenntniß — Thierarzt Bartels.

Geschichte, Geographie, deutsche Sprach- und Aufsatzlehre — Pastor Carstens.

Arithmetik und Geometrie — Lehrer Janßen.

Zum anschaulichen Unterricht, zu den Demonstrationen und Uebungen stehen der Anstalt die erforderlichen Hülfsmittel zu Gebote, namentlich:

Eine Wirthschaft, die ca. 150 Jück Lehm-, Sand-, Marsch- und Moorboden umfaßt und Gelegenheit giebt, die wichtigsten Meliorationen, wie Drainage, Wiesenbau ꝛc., sowie die Handhabung guter neuer Maschinen und Geräthe (Dreschmaschine, Drainröhrenpresse ꝛc.) kennen zu lernen, eine Ziegelei, ein Versuchsfeld, ein ökonomisch-botanischer Garten, ein mit chemischen und physikalischen Apparaten gut ausgestattetes Laboratorium, Naturalienkabinet, eine Bibliothek u. s. w.

Die Schüler finden gegen ein Kostgeld von 90 bis 125 Thlr. Gold für's Jahr ein passendes Unterkommen entweder bei einem der Lehrer oder in guten Privathäusern der Ortschaften Neuenburg und Astede. Das Schulgeld beträgt für's halbe Jahr 15 Thlr. Cour.

Um rechtzeitige Anmeldung der Schüler wird freundlichst gebeten, damit die Unterzeichneten für ein passendes Unterkommen sorgen und die etwa noch nöthige specielle Auskunft ertheilen können.

Neuenburg, 1862 Juli 14.

J. D. Thyen.
A. v. Negelein.

Neueste

grosse Geldverloosung

von

2 Millionen 400000 Mark

in welcher **nur** Gewinne gezogen werden,

garantirt von der freien Stadt Hamburg.

Ein Original-Loos kostet 2 Thlr.
Ein halbes Original-Loos kostet 1 Thlr.

Unter **19,700 Gewinnen** befinden sich Haupttreffer von

Mark 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 20,000, 15,000, 8mal 10,000, 2mal 8000, 2mal 6000, 4mal 5000, 8mal 4000, 18mal 3000, 50mal 2000, 6mal 1500, 6mal 1200, 106mal 1000, 106mal 500 etc. etc.

Beginn der Ziehung am

10ten kommenden Monats.

Die **grosse Beliebtheit,** welcher sich diese Staats-Einrichtungen beim Publikum fortwährend erfreuen, veranlassen die Regierung um den gesteigerten Anforderungen zu genügen, das **Verloosungs-Capital** bei jeder **neu beginnenden** Ziehung **bedeutend** zu **vergrössern.**

Unter meiner **allbekannten** und **beliebten** Geschäfts-Devise

„Gottes Segen bei Cohn"

wurde **neuerdings** am **2ten Mai d. J, zum 17ten mal das grosse Loos** bei mir gewonnen.

Auswärtige Aufträge mit Rimessen oder **gegen Postvorschuss,** selbst nach den entferntesten Gegenden, führe ich **prompt** und **verschwiegen** aus und sende **amtliche Ziehungslisten** und **Gewinngelder** sofort nach Entscheidung zu.

Laz. Sams. Cohn,

Banquier, Geldwechsel- und Staatspapieren-Geschäft, Incasso, Wechsel und Creditbriefe auf alle Handelsplätze, Auszahlungsbureau aller Coupons.

HAMBURG.

Zeughausmarkt 42 und Jungfernstieg 11.

---

24. **Zu verkaufen.**

Zwei fette Schweine.

Hohenkirchen. F. F. Mammen.

25. Zur Zeit des Jeverschen Schützenfestes steht ein fettes Kalb zum Ankauf bei

Langroden. Hinrich J. Gerdes.

Verein zur Verbesserung der Pferdezucht.

Die Mitglieder des Vereins werden nach §. 10 der Statuten zu einer Generalversammlung auf

Sonnabend, den 26. Juli,

Nachmittags 3 Uhr, bei Herrn Gastwirth Voges im schwarzen Adler eingeladen. Um zahlreiche Betheiligung wird gebeten.

Jever, im Juli 1862.

Namens der Commission
J. G. Mammen.

27. **Gesucht.**

Sogleich ein **zuverlässiges Dienstmädchen** Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Landesbibliothek Oldenburg

300,000 Gulden
Hauptgewinn der Ziehung am 1. August
des neuen Staats-Anlehens vom Jahre 1860.

Jedes Loos muß einen Gewinn erhalten.

Es enthält dieses Unternehmen die großartigsten und größten Gewinne von allen bestehenden Verloosungen und bietet unter Garantie des Staates die größte Sicherheit.

Hauptgewinne der Ziehung: fl. **300,000**, fl. **50,000**, fl. **25,000**, fl. **10,000**, 15 a fl. **5000**, 30 a fl. **1000** ꝛc. bis **600** fl. niedrigster Gewinn.

Ein Loos Antheil für obige Ziehung a **1 Thlr.**
Sechs „ „ „ „ „ **5** „
Ein ganzes Loos „ „ „ „ **4** „

Es ist somit Gelegenheit geboten, mit einer sehr geringen Einlage fl. 300,000 zu gewinnen.

Gefl. Aufträge werden prompt ausgeführt und nach beendeter Ziehung die Gewinnliste pünktlich übersandt.

Carl Heusler,
Staats-Effecten-Handlung
in Frankfurt a. M.

NB. Alle Arten Banknoten, Briefmarken, Coupons ꝛc. werden in Zahlung genommen, auch können die Beträge pr. Postvorschuß erhoben werden.

29. Von Krauses homöopathischem
Gesundheitscaffee
habe ich fortwährend Vorrath.
Jever. M. D. Fimmen.

30. **Gefunden.**
Ein goldener Ring. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft.

Nachdem Herr D. Fimmen in Hooksiel die bisher für uns geführte Agentur niedergelegt hat, haben wir dieselbe dem Kaufmann Herrn J. R. Wenkebach in Hooksiel übertragen. Letzterer wird zur Aufnahme von Versicherungen gegen Feuersgefahr sowie zur Ertheilung aller etwa gewünschten Auskunft jederzeit bereit sein.

Oldenburg, 1862 Juli 19.

Die General-Agentur.
Im Auftrage:
Lüppens.

32. Eine aus Rußland erhaltene Sendung
Juchten
empfehle ich als ein geschmeidiges und **wasserdichtes** Leder.

G. F. Fooken
in Hooksiel.

Dr. Romershausens Augenessenz
in Flaschen a 15 Sgr. nebst Gebrauchsanweisung zu haben in der
Hofapotheke zu Jever.

34. Dem Vernehmen nach wird die ungarische Tänzer-Gesellschaft, unter Leitung des Herrn Balletmeisters F. v. Bekefy vom k. k. National-Theater zu Pesth einige Male hier gastiren, dieselben machen gegenwärtig in Oldenburg Furore. Wir machen ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam. J. L.

Diejenigen Mitglieder des Männer-Turn-Vereins, welche an der letzten Generalversammlung Theil zu nehmen verhindert waren, werden ersucht, ihre „Satzungen" im Laufe dieser Woche beim zeitigen Schriftwart, Herrn Lehrer Tanger abholen zu wollen.

Ebendaselbst können „die Satzungen des Männer-Turn-Vereins" auch von Nichtmitgliedern eingesehen werden.

Jever, den 19. Juli 1862.

Dr. Seitz, Sprecher.

36. Sonntag, den 27. Juli,
Scheibenschießen
für die Jugend zu Sillenstede, wozu ich meine Freunde und Gönner dazu freundlichst einlade.
Sillenstede, Juli 1862.
H. E. Frerichs.

37. Donnerstag, den 24. Juli,
Gartenconcert
und Abends **Ball,**
wozu freundlichst einladet
Kopperhörn. H. Popken.

38. Einige Tausend Docken sind zu verkaufen.
Wwe. Gerken
in Sillenstede.

39. Dienstag, den 22. Juli,
Frauenverein.
D. V.

Theater in Sande.
im Lokale der Wittwe Griffel.

Mittwoch, den 23. Juli. Zum ersten Male.
Das Mädchen vom Lande, oder: **Die beste Kur.** Original-Lustspiel in 4 Abtheilungen von Fr. v. Weißenthurn. Zum Schluß: **Der verliebte Hans.** In 3 komischen Bildern dargestellt vom sämmtl. Personal mit bengalischer Flammenbeleuchtung.
A. Basté.

Tivoli-Theater in Mooshütte.
Dienstag, den 22. Juli.
☞ Auf vielfachen Wunsch. ☜
Die Maschinenbauer.
Große Posse mit Gesang und Tanz in 4 Abtheil. und 6 Bildern von A. Weihrauch. Musik von A. Lang.
A. Basté, Theater-Director.

Verlobungs-Anzeigen.

J. H. Abels.
E. H. Eilers.
Sillenstede. Hillershausen.

43. Verlobt:
Heinrich Rieken.
Meta Specht.
Esens. Fedderwarden.

Todes-Anzeige.

44. Am 19. d. M. endete ein sanfter Tod die langen Leiden meiner lieben Frau,
Elise geb. **Vogts,**
was Freunden und Bekannten zur Anzeige bringt
der trauernde Gatte
Stolle, Org.
Westrum, 1862 Juli 20.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Metticker & Söhne in Jever.

Landesbibliothek Oldenburg